

**Antrag der CDU - Ratsfraktion**

öffentlich

Datum

24.03.2005

Nummer

A0059/05

Absender

**CDU-Ratsfraktion**

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates  
Herrn Balzer

Gremium

Stadtrat

Sitzungstermin

07.04.2005

Kurztitel

Sanierung der Straße Lindenplan

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Drucksache zur vollständigen Sanierung der Straße Lindenplan zu erarbeiten. Diese ist dem Stadtrat in der ersten Stadtratssitzung nach der Sommerpause 2005 zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Begründung:**

Seit der Neuregelung der Abbiegeregelungen von der Leipziger Chaussee in die Schilfbreite (Verbot des Linksabbiegen von Leipziger Chaussee in die Schilfbreite) hat das Verkehrsaufkommen in den Straßen Lindenplan und Hopfenbreite erheblich zugenommen.

Die Hopfenbreite und Teile des Lindenplan sind bereits grundhaft saniert bzw. ausgebaut worden. Das auf dem unsanierten Reststück des Lindeplan befindliche Kopfsteinpflaster verursacht massive Lärmbelästigung für die Anwohner. Des Weiteren stellt der jetzige bauliche Zustand eine teilweise erhebliche Verkehrsgefährdung dar.

Der sich neben dem unsanierten Straßenteilstück befindliche Fahrradweg wurde bereits vor geraumer Zeit nach den heute geltenden Maßstäben saniert.

Im Interesse der Anwohner und der dort befindlichen Gewerbebetriebe ist eine vollständige Sanierung des Lindenplan unabdingbar. Jede andere Maßnahme verschiebt nur die Problemlösung und ist somit gesehen unwirtschaftlich.

Bereits mit dem Antrag A0092/04 hat die CDU-Ratsfraktion auf das Problem hingewiesen. Aus Sicht unserer Fraktion hat sich das Problem aber nicht verringert, sondern noch an Dramatik gewonnen. Daher muss schnell eine Lösung im Sinne der dort ansässigen Bürger gefunden werden.



Gunter Schindehütte  
CDU-Stadtrat